Halle und Umgebung.

Halle a. S., 21. Juni.

Differenzen in der Studentenschaft.

Auch der diesjährige Sonnenwend-Fackelzug zu Ehren Bismarcks, der am Montag abend stattfindet, scheint wieder die Hallesche Studentenschaft in zwei Lager gespalten zu haben. Uns wird mitgeteilt, daß die Burschenschaften, die Landsmannschaften und zwei schwarze Verbindungen die Beteiligung am Fackelzug abgelehnt haben, weil die katholischen Verbindungen daran beteiligt sind. Sie wollen das Gedächtnis Bismarcks in besonderen Feiern für sich begehen.

Für die Fernstehenden ist diese Haltung nicht begreiflich.

Folgende Nachricht aus Bonn, auch die katholischen Verbindungen und die Bismarckfeier betreffend, sei hier gleich angefügt:

Bonn, 20. Juni. Die katholischen Studenten nehmen zum ersten Male an einem Fackelzuge zu Ehren Bismarcks teil, und zwar am kommenden Montag.

Sonnenwendtag. Heute abend, wenn die Nacht ihre Fittiche breitet, werden in vielen Gegenden unseres Vaterlandes die Feuer angezündet und die Lohe schlägt gen Himmel zur Feier des Sonnenwendtages. Die Burschen und Mägde aber reichen sich die Hände, den Kreis zu bilden und um die Feuer zu tanzen rundum, und dann mit wildem Juchhei durch die Flammen zu springen. Es ist ja ein Tag der Freude, der Tag der Sommersonnenwende, es ist der längste Tag im Jahr, an dem die Sonne auf ihrer Reise um die Welt den höchsten Punkt erreicht hat. An diesem Tage gibt der Lenz sein Szepter ab, um nordwärts zu ziehen, und der Sommer tritt sein Regiment an mit all seiner Wonne, seinen dufterfüllten Nächten und seinen Rosen. Der Sommer beginnt, die Zeit der Ernte. Zwar geht es von nun an zurück, stetig nehmen die Tage ab, aber noch erfüllts uns nicht mit trüben Gedanken, in der Natur geht es noch vorwärts. Der Sommer spendet seine farbenprächtigsten Blüten, den Mohn und die Kornblume, die überall die wogenden Aehrenfelder so hübsch umsäumen. Auch eine andere schlichte, aber dufterfüllte Blüte beschert er uns, den Jasmin. Jasmindurft webt wie Johannissauber in träumender Dämmerung durch die Gärten, und durch das Gezweig klettern kleine leuchtende Pünktchen, Johanniskäfer, die ihre Laternchen entzündeten in stiller Sommernacht zur Feier des Sonnenwendtages. Heute aber werden noch andere Feuer lohen, weit im deutschen Lande, auf den Bergen, wo die Türme ragend stehen zu Ehren Bismarcks. Und zu seinem Gedächtnis wird morgen unsere akademische Jugend bändergeschmückt die Fackeln entzünden und die alten trutzigen Lieder von neuem anstimmen.

*

Die dritte Konferenz der Ober-Postschaffner-Vereinigungen Deutschlands hat vom 15. bis 18. Juni in Köln stattgefunden und unter zahlreicher Beteiligung von Vertretern aus fast allen Ober-Postdirektionsbezirken eine große Zahl wichtiger Standesfragen auf dienstlichem, wirtschaftlichem und sozialem Gebiet behandelt. Die hauptsächlichsten Wünsche der gehobenen Unterbeamten der Reichs-Postverwaltung hat die Konferenz in einer einstimmig gefaßten Entschließung niedergelegt, aus der folgende Punkte mitgeteilt seien:

Festsetzung des Gehalts auf 1500—2200 Mk., in Stufen von je 3 Jahren in 15 Jahren erreichbar, Wohnungsgeldzuschuß in gleicher Höhe mit den mittleren Beamten, Beseitigung der durch die früheren Gehaltsregelungen entstandenen Ungleichheiten und Härten in den Gehaltsverhältnissen, Sperrung der Laufbahn der weiblichen Beamten und allmähliche Ueberführung von gehobenen Unterbeamten in die den Beamtinnen vorbehaltenen Dienststellen, Besetzung der Postagenturen und der Bahnposten in Personenzügen mit gehobenen Unterbeamten, Urlaubsgewährung bis zu einem Gesamtdienstalter von 25 Jahren 14 Tage und bei einem solchen über 25 Jahre 3 Wochen, Verleihung der Beamtenqualifikation und Einrichtung von Beamtenausschüssen unter Hinzuziehung der Organisationen.

Auf ein an den Staatssekretär des Reichs-Postamts gerichtetes Begrüßungstelegramm ging der Konferenz von diesem ein telegraphischer Dank zu. Die nächste Konferenz wird in Dresden stattfinden.

Zu der noch unaufgeklärten Juwelenaffäre, von der wir gestern Mitteilung machten, sei berichtet, daß das Paar für 6000 Mark Brillanten in den verschiedensten Darbietungen bei sich trug. Infolge eines Druckfehlers war in unserer gestrigen Notiz nur von 600 Mark die Rede.

Provinzial-Nachrichten.

Magdeburg, 20. Juni. (Nachfolger des Provinzialschulrats v. Werder.) Der zum Provinzialschulrat ernannte Regierungs- und Schulrat Hermann Schwartz ist als Nachfolger des verstorbenen Provinzialschulrats v. Werder dem hiesigen Provinzial-Schulkollegium überwiesen worden.

:: **Bleicherode**, 20. Juni. (Verhaftung eines Deserteurs.) Der Musketier August Heyer aus Oberröblingen a. Helme war von seinem Truppenteil, dem 26. Infanterie-Regiment in Magdeburg, im Juni vorigen Jahres flüchtig geworden, hatte sich Zivilkleider verschafft und dann unter anderm beim Landwirt Eisfeld in Etzelsrode unter dem Namen Karl Stabel aus Zichtau als Knecht gearbeitet. Als es ihm nicht gelang, die erforderlichen Ausweispapiere zu bekommen, wurde er vor sechs Wochen unter dem Verdacht falscher Namensbeilegung verhaftet und ins Amtsgerichtsgefängnis Bleicherode eingeliefert, wo er ein Geständnis seiner Desertion ablegte. Das Regiment ließ ihn gestern mittag durch einen Sergeanten und einem Gefreiten von hier abholen.

Fürstenhof Eisenach,

Familien-Hotel I. R., schönst gelegenes Haus am Platze. Vollkommen ruhige, staub- und rauchfreie Lage, mit großem Waldpark und Terrassen. Die meisten Zimmer mit Balkons und Blick nach der **Wartburg. Pensions-Arrangements. Prospekte kostenlos.**

)(**Bernburg**, 20. Juni. (Kindesmord?) Die Leiche eines neugeborenen Kindes weiblichen Geschlechts ist gestern nachmittag auf dem neuen Teile des Friedhofs II aufgefunden worden. Die Leiche befand sich in Leinen gewickelt in einer Pappschachtel. Die Nachforschungen nach der Mutter sind im Gange.

† **Gotha**, 29. Juni. (Spielverluste!) Zu dem gestern gemeldeten Selbstmord des Generalleutnants z. D. Freiherrn v. Milkau ist nachzutragen, daß das Motiv der Tat in Spiel, verlusten zu suchen ist.

@ **Leipzig**, 20. Juni. (Der Ueberfall auf den Geldbriefträger Rübner.) Binnen kurzer Zeit wird in das Leipziger Untersuchungsgefängnis der 27jährige, berüchtigte Heiratsschwindler Karl Otto Frahm aus Weida eingeliefert werden. Frahm, der erst vor kurzem wegen Raubmordversuchs an dem Briefträger Abel in Köln zu 12 Jahren Zuchthaus verurteilt wurde, ist dringend verdächtig, am 17. Dezember 1906 in Leipzig den Ueberfall in Deutrichs Hof an dem Geldbriefträger Rübner begangen zu haben, wobei er 9100 Mark erbeutete. Frahm reiste mit der Kontoristin Sophie Grundorat und ist an dem kritischen Tage in Leipzig gewesen. Er besaß eine Ledertasche, wie sie der damalige Täter getragen haben soll.

Bäder und Sommerfrischen.

Nach den Nordseebädern über Hamburg. Vielen Nordseebesuchern ist immer noch unbekannt, daß alle direkten Eisenbahnfahrkarten, Sonderzugkarten usw. gestatten, bereits in Hamburg das Eisenbahncoupé zu verlassen, sich eine Weile dort aufzuhalten und sich auf dem modernsten Typ deutscher Schiffsbaukunst, dem Turbinenschnelldampfer „Kaiser" oder den verhältnismäßig großen und komfortabel eingerichteten Salonschnelldampfern „Cobra", „Prinzessin Heinrich" und „Silvana" des Seebäderdienstes der Hamburg-Amerika-Linie nach den Nordseebädern einzuschiffen. — Dieser Weg ist in mehr als einer Hinsicht vorzuziehen, denn die Dampfer führen nur erste Kajüte und gestatten allen Reisenden, auch den Inhabern von Eisenbahnfahrkarten 3. Klasse, teils ohne weiteres, teils gegen Nachzahlung eines kleinen Zuschlages, völlige Bewegungsfreiheit an Bord, so daß man das herrliche Panorama der Elbufer bis Cuxhaven ungestört genießen kann. Von Cuxhaven ab schließt sich eine kurze Seereise, die gewissermaßen als Einleitung der Kur anzusehen ist, an, und mit vereinzelten Ausnahmen haben alle Reisenden, sowohl nach Sylt, Amrum, Föhr und Lakolk a. Röm, als auch nach Norderney, Borkum, Juist und Langeoog die Annehmlichkeit, das eigenartige Felseneiland Helgoland en passant in Augenschein zu nehmen, oder gegen Nachzahlung der geringen Landungsgebühr die Fahrt dort beliebig zu unterbrechen. — Auf der Strecke Hamburg-Helgoland-Sylt brauchen die Reisenden an Werktagen nach Sylt-Amrum-Wyk den Dampfer in Helgoland nicht zu wechseln, und auch auf der Strecke Hamburg-Helgoland-Norderney hat der Seebäderdienst der Hamburg-Amerika-Linie, mehrfachen Wünschen entgegenkommend, in diesem Jahre eine ganze Reihe von direkten Fahrten ohne Umbootung in Helgoland in seinen Fahrplan aufgenommen. Ferner finden eine Reihe direkter Fahrten zwischen Hörnum a. Sylt und Wyk a. Föhr und umgekehrt ohne Amrum zu berühren statt. Zu den meisten nach Hamburg verkehrenden Sonderzügen werden direkte Fahrkarten nach den Nordseebädern ausgegeben. Wenn solche Fahrkarten nicht ausliegen, erhalten die Reisenden in Hamburg an der Abfahrtsstelle der Dampfer gegen Vorzeigung ihrer Sonderzugkarte ermäßigte Anschlußkarten nach den Nordseestationen. Außerdem finden ferner am 8., 9., 31. Juli und 1. August billige Ferien-Sonderfahrten mit dem Turbinenschnelldampfer „Kaiser" statt. Die Abfahrt der Dampfer erfolgt von Hamburg-St. Pauli Landungsbrücken Werktags um 8 Uhr vorm. und Sonntags um 7,30 Uhr vorm. — Fahrpläne und Fahrkarten und Auskunft durch die Agenten des Seebäderdienstes der Hamburg-Amerika-Linie, Hamburg 9.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Köln, 20. Juni. (Priv.-Tel.) Die „Köln. Ztg." erfährt: Die heute in Düsseldorf geführten Verhandlungen des Roheisensyndikats, bei denen eine sehr grosse Anzahl von Werken vertreten war, haben die grundsätzliche Geneigtheit zu dem Versuche ergeben, einen grossen deutschen Roheisenverband zustande zu bringen. Ein aus Vertretern der verschiedenen in Betracht kommenden Gruppen gebildeter Ausschuss wird den Auftrag erhalten, die Unterlagen für weitere Verhandlungen vorzubereiten und zu prüfen, auf welchem Wege man zum Ziele gelangen kann. Die oberschlesischen Werke waren in der heutigen Versammlung nicht vertreten, doch ist dies keineswegs so zu deuten, als ob man in Schlesien nicht geneigt sei, an der Verbandsbildung mitzuarbeiten, vielmehr ist die Bereitwilligkeit dazu auch dort vorhanden. Fraglich bleibt allerdings, wie sich das Kraftwerk verhalten wird.

Essen (Ruhr), 20. Juni. (Priv.-Tel.) In der heutigen Sitzung des Roheisensyndikats wurden die Preise für Puddel- und Stahleisen um 4 Mk. pro Tonne ermässigt.

Wien, 20. Juni. (Priv.-Tel.) Nach dem statistischen Ausweis des Handelsministeriums über den Eisenhandel des österreichisch-ungarischen Zollgebietes betrug die Einfuhr im April 1908 211,5 Millionen, die Ausfuhr 203,2 Millionen, das Passivum der Handelsbilanz 8,3 Mill. Kronen. In der Zeit vom Januar bis April betrug die Einfuhr 843,7 Millionen, die Ausfuhr 730,4 Millionen, das Passivum der Handelsbilanz demnach 113,3 Millionen.

Die 4 proz. Deutsche Schutzgebietsanleihe von 1908 wird jetzt offiziell angekündigt. Es handelt sich um eine Anleihe des ostafrikanischen Schutzgebietes und der Schutzgebiete Kamerun und Togo im Betrage von 38 325 000 Mk. Hiervon sind 30 Mill. Mk. von einem Bankkonsortium übernommen worden.

Londoner Börse vom 20. Juni. Es notierten: Engl. Konsol 87,93, Rio Tinto 65,62, Geduld 1,81, Goldfields 3,90, Steel com. 38,25, Steel prefs. 104,00, Rand Mines 6,43, Anaconda 8,75.

Waren und Produkte.

Getreide.

Berliner Produktenbörse, 20. Juni. Am Frühmarkt notierten Weizen inländ. 210—213,00. Roggen inl. 183—185. Hafer, märkischer mecklenburg., pommerscher, preuss., posenscher u. schlesischer frei 172—181, mittel 161—171, gering 156—160. russischer mittel u. gering —,—. Mais, mixed 170,00—174,00. Gerste, inländ. Futtergerste mittel und gering 150—157, gute 158—170, russische und Donau leichte 135 bis 140. Erbsen inländ. und ausländischer Futterware 168—178, kleine —,—. Weizenmehl 00 26,25—28,50. Roggenmehl 0 und 1 25,50—26,30 Weizenkleie 11,00—12,25, Roggenkleie 11,50—12,50. (Alles frei Bahn.

Magdeburg, 20. Juni. Für 1000 kg netto ab Station Weizen still, englischer gut 204 — 209, mittel — — — Sommer gut 204—209, mittel — — —, Kolben Sommer gut 212—216, mittel —,—, Rauh gut —,—, mittel —,—, ausländischer gut 218—224, mittel —,—.

Roggen stetig, inländischer gut 186—189, mittel —,—, ausländischer gut —,—, mittel —,—.

Gerste —,—, hies. Cheval. gut — — —, mittel —,—, Land gut — — —, mittel —,—, ausl. Futter gut 132—134, mittel —,—.

Hafer ruhig, inländischer gut 150—158, mittel 145—155, ausländischer gut —,—, mittel —,—, Wand gut —, mittel —,—.

Mais ruhig, runder gut 151—153, mittel —,— — — bunter amerikanischer gut —,—, mittel —,—

Erbsen, hiesige Viktoria gut —, mittel —,—, grüne Folger gut —,—, mittel —,—

Zucker.

Hamburg, 20. Juni. Rübenrohzucker, 1. Produkt, Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg

	vorm.	nachm.	abends
per Juni	22,00	21,90	22,00 Mk.
„ Juli	22,05	21,95	22,05 „
„ August	22,15	22,05	22,15 „
„ Oktober	20,40	20,35	20,40 „
„ Dezember	20,05	20,00	20,00 „
„ März	20,40	20,35	20,40 „
	ruhig	ruhig	ruhig

Kaffee.

Hamburg 20. Juni. Good average Santos

	vorm.	nachm.	abends
per September	30¼ Gd.	30¼ Gd.	30¼ Gd.
„ Dezember	30¼ Gd.	30¼ Gd.	30¼ Gd.
„ März	30½ Gd.	30½ Gd.	30½ Gd.
„ Mai	30⅝ Gd.	30⅝ Gd.	30⅝ Gd.
	ruhig	stetig	ruhig

Bremen, 20. Juni. Kaffee ruhig.

Havre, 20. Juni. Kaffee good average Santos per Sept. 40½, per Dez. 40½, per März 40⅞. per Mai —. Ruhig.

Petroleum.

Hamburg, 20. Juni. Petroleum ruhig Standard white loko 7,55.

Chemische Produkte.

Merseburg, 20. Juni. Chilisalpeter. (Bericht von Hugo Eichhorn.) Tendenz stetig, infolge Knappheit der Lokoware. Für nächstjährige Termine Konsumfrage schwach. Heutige Notierung loko 9,60 M., Febr.-März 1909 9,82½ M. frei Fahrzeug Hamburg.

Berliner Viehmarkt.

Berlin, 20. Juni. Städtischer Schlachtviehmarkt (Amtlicher Bericht der Direktion.) Es standen zum Verkauf: 5378 Rinder, 1261 Kälber, 12,062 Schafe und 11,946 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht in Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfg.): Für Rinder: Ochsen: a. vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 70—74 M.; b. junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 63—67 M.; c. mässig genährte junge und gut genährte ältere 56—61 M.; d. gering genährte jedes Alters 51—55 M.; Bullen: a. vollfleischige, höchsten Schlachtwertes 63—67 M.; b. mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 57—60 M.; c. gering genährte 53—56 M.; Färsen und Kühe: a. vollfleischige, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwertes —,— M.; b. vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 63—66 Mark; c ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere 59—62 Mark; d mässig genährte Färsen und Kühe 54 bis 57 Mark; e. gering genährte Färsen und Kühe 39—52 Mark; Kälber: a. feinste Mastkälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 86—91 M.; b. mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 72 bis 78 M.; c. geringe Saugkälber 48—49 M.; d. ältere gering genährte Kälber (Fresser) 50—55 M.; Schafe: a. Mastlämmer und jüngere Masthammel 78—80 M.; b. ältere Masthammel 69—72 M.; c. mässig genährte Hammel und Schafe (Märzschafe) 58—63 Mark. Schweine: Man zahlte für 100 Pfund mit 20 Proz. Tara: a. vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen 56 Mark; b. fleischige 53—55 M.; c. gering gewickelte 48—52 M.; d. Sauen 48 Mark.

Verlauf und Tendenz. Das Rindergeschäft wickelte sich ruhig ab, es wird kaum ganz ausverkauft. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig, ausgesuchte Kälber brachten Preise über Notiz. Bei den Schafen war der Geschäftsgang ruhig, es wurde nicht ausverkauft. Der Schweinemarkt verlief schleppend und wird voraussichtlich nicht geräumt.

Amerikanische Warenmärkte.

Kabelmeldung via Azoren-Emden.

New York.	20.6.	19.6.	Chicago.	20.6.	19.6.
Weizen p. Juli	94¾	95¼	Weizen p. Juli	86½	87¼
„ „ Septbr.	92⅛	92½	„ „ Septbr.	85	85⅞
Mais p. Juli	78⅛	78½	Mais p. Juli	69⅝	69⅞
„ „ Septbr.	77	77	„ „ Septbr.	69⅝	69⅞
Mehl Spring clears	3,95	3,95	Hafer p. Sept.	55⅞	55⅞
Kaffee Fair Rio Nr. 7	6¼	6¼	„ „ Dezbr.	48⅞	48¼
„ p. Juni	5,85	5,85	Roggen p. Sept.	83	83
„ „ Aug.	5,85	5,85	Schmalz „ Juli	8,90	8,80
Petroleum in Cases	10,90	10,90	„ „ Sept.	9,10	8,97
do. in New York	8,75	8,75			
do. in Philadelphia	8,70	8,70			

Tendenz: Weizen stetig, Mais fest.

Wasserstände.

(+ bedeutet über, — unter Null.)

Saale und Unstrut.		Fall	Wuchs			Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	19. Juni	+1,11		20. Juni	+1,06	11	—
Nebra, Oberpegel	„	+2,02		„	+2,02	6	—
„ Unterpegel	„	+1,82		„	+1,76	6	—
Weissenfels, Oberpegel	„	+2,48		„	+2,48	—	—
„ Unterpegel	„	+0,56		„	+0,56	—	—
Trotha	19.	+1,98		20.	+1,98	4	—
Alsleben, Oberpegel	19.	+2,43		20.	+2,43	—	—
„ Unterpegel	„	+1,70		„	+1,68	2	—
Bernburg	„	+1,25		„	+1,25	—	—
Kalbe, Oberpegel	„	+1,58		„	+1,58	—	—
„ Unterpegel	„	+0,90		„	+0,88	2	—

Iser.				Eger. Elbe. Moldau.			
	Juni	Fall	Wuchs		Juni	Fall	Wuchs
Budweis	19.	—0,15	2	—	Torgau	20.	+0,41	3	—
Prag	„	—	—	—	Wittenberg	„	+1,41	3	—
Jungbunzl	„	+0,26	—	22	Rosslau	„	+0,85	2	—
Laun	„	—0,15	10	—	Barby	„	+1,19	4	—
Pardubitz	„	—0,58	4	—	Magdeburg	„	+1,25	2	—
Brandeis	„	+0,23	—	22	Fangermde.	„	+1,82	7	—
Melnik	„	+0,30	—	4	Wittenbrge.	„	+1,79	7	—
Leitmeritz	20.	—0,40	—	3	Dömitz, Peg.	19.	+1,10	7	—
Aussig	„	—0,07	—	5	Hohnstorf	20.	+1,39	9	—
Dresden	„	—1,51	1	—	Lauenburg	„	+1,38	7	—

SARG 60 Berlin, Ritterstr. 11 En gros
KALODONT
BESTE ZAHN-CRÊME Pf.

Teleph.-Amt 99 u. 1977. **Friedmann & Weinstock,** Bankhaus, Leipziger Str. 12.
Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das in- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kali-Kuxe.
Telegr.-Adr. Friedwein.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19080621020/fragment/page=0001

Berliner Börse, 20. Juni 1908

Die Rubrik in Eurälvschrift gibt die Zinstermine an. Es bedeutet: 1 J. Jan. 1 J. April 1 J. Juli 1 J. Oktober 1.1.7 (1.4.10) (15.3.) (15.5.11) (15.8.) Quartaltitel 1.4.7.10 1 J. Mai 1 J. Aug. 1 J. Nov. 1.2.5. (1.5.11) (15.4.10) (1.11.6.12) 1.2.5.8.11. 1 J. Mai 1 J. Aug. 1 J. Sept. 1 J. Dez. 1.3.8. (1.6.12) (15.5.11) v. versch. do. 1.3.6.9.12.

Umrechnungssätze: 1 Fr., Lire, Lei, Peseta = 80 Pf. = Cent. 1 £ Gold = 20 M., Währ. = 1,70, 1 Fl. = 0,85 = 1 fl. sterl. = 12, = 1 M. Banco = 1,50, = Kr. = 1,125, = Rbl. = 2,16 1 Gold-Rbl. = 3,20, 1 Pass. = 4, = 1 Dollar = 4,20, = 1 Lstrl. = 20,40 = Berlin. Bankdiskont 4%, Lombardzinsfuss 5%, Privatdiskont 3⅞%. Reichsmark verb.

Stsch. Fds. u. Staats-Pap.																							
Dt. Reichs-Schatz	v	4	99.50	Schöneb. 04	1	4	99.30	Russ. o. A. 80		4	83.60	Hannover Dmpf.		4	115.25	Mell. B. 1a 13		4	91.20	Wien. Bankver.		4	129.90
do. 1912	v	4	99.50	do. 96		4	91.30	do. Goldrente		4	91.25	Nordd. Lloyd		4	98.80	Ost. Eb. 1		4	78.00	Ges. f. El. Unt.		4	145.50
Hall. 1.7.08		4	100.00	do. 97		4	91.30	Mexikan. Gold		4	——	Nord. Lloyd		4	98.80	Mitt. Eb. 1		4	78.00	Ch. Eb. 00		4	89.80
Hall. 1.10.08		4	100.00	Schwerin i. M.		4	99.80	do. 94		4	——	Schl. Dpf. Co.		4	72.50	Ost. V. 15		4	50.50	Ges. f. Verkehr		4	92.50
Hall. 1.4.09		4	99.60	Spandau 91		4	——	do. 96		4	——	Schl. Dpf. Co.		4	72.50	do. Grndr.-Kr.		4	——	Kaliw. Aschersl.		4	97.75
Pr. Schatz 12		4	99.50	Spandau 95		4	——	do. 98		4	——	Ostpr. Sdbr.		4	126.00	Nordd. Grdcr.		4	——	Kattow. Bergb.		4	92.00
Dt. Reichs-Anl.	v	3½	91.25	Stargard i. P.		4	——	Russ. EBA. 02		4	83.60	**Eisenbahn-Prior.**				III IV v.		4	98.00	Kattow. Bergb.		4	93.50
do. 1907		3½	91.25	Stendal 01		4	——	do. 1905		4	77.90	Brdbg. 90		4	98.40	do. uk. 1910		4	——	Königsberg		4	190.00
do. do.	v	3	82.50	Stettin		4	99.80	Rumänien 89		4	——	Halle-Hettst.		4	——	Kolmp.-Oslebs		4	——	**Brauerei-Aktien**			
Pras. ss. Anl.	v	3½	91.75	do. 1904		4	98.80	do. Nicolai-8		4	——	Hannover		4	99.25	Lahm. & Co.		3	47.00				
do. 1907		3½	91.75	Teltow. Kreis		4	98.30	do. Prm. A. 64		5	251.00	Kiel-Cuxhaven		4	98.25	Laurahütte		4	97.40	**Berliner**			
do. do.	v	4	99.60	do. 04		4	98.30	do. do. 64		5	251.00	Ostpr. Sdbr.		4	98.25	do.		4	97.40	Ldf. Eyck 81		5	91.80
Bad. Stb. A. 01		4	99.60	Thorn 01 u. 11		4	98.30	do. Bodener		5	109.50	Nordb. Wrn. E.		4	——	do. XIV. v. 17		4	97.90	Bock. v. a. 0.		5	114.25
do. do. 02		4	99.60	Weimar		4	99.30	do. com. Obl.		3.5	76.25	Zschpk. Finst.		4	98.10	do. VII. IX.		4	97.90	Bolle Wb. abg.		4	133.25
Bayer. Anl.		4	99.90	Wiesb. 79/83	v	3½	92.90	Saal-Pnitz Gb.		4	——	Schles. Fnd.		4	——	do. XIII. u. 17		4	98.10	Dtsch. Eisenb.		0	123.50
do. u. 15		4	99.90	Worms 01		4	99.00	Schwd. St. A. 06		3½	92.75	Dux-Bodnb.		4	——	Pfälz. Hp. Pfb.		4½	99.80	Friedrichsh.		4½	99.75
do. do.		4	99.90	Zerbst 05		4	99.25	do. do. 89		3	——	Gr. Mark		4	——	Pr. Bod. Pf. IV		4½	113.00	Gebhard		0	65.50
do. Eisb. B.		3	71.00	**Deutsche Pfandbriefe.**				Serb. ann. 85		4	93.70	Gr. Sülb. Pr.		4	——	Pr. XIV. v. 17		4½	98.80	Germania		0	89.50
do. Lstsk. R.		3½	——	Berlin. Pfdb.		4	114.00	Siames. Anl.		4	——	Dux Gd. Kr. Pr.		3	78.00	N Bodenk. A.		4½	100.60	Hilschein		0	62.75
Brnschl. Schl.		3½	91.00	Span. Schätze		4	99.60	do. Prag. G.		4	77.40	Elis. A. G. 87		4	97.25	N Bodenk. A.		4½	96.70	Königsmarck		0	52.50
Brem. Anl. 99		3	90.10	Türk. Admin.		4	100.25	Pr. Lo. Ges. Stlb.		4	87.80	Elis. A. G. 87		4	97.25	do. XIX.		4	96.70	Kunstgewerbe		0	99.40
do. 05 u. 15		3	90.10	Türk. Anl. 05		4	93.00	Gal. Crit. w. 90		4	96.75	Ostpr. Sdbr.		4	——	do. XXIII. v. 18		4½	96.00	Lauchhammer		0	108.00
do. 96		3	90.25	do. priv.		4	93.00	Kasch. O. Obl.		4	96.40	Ostpr. Sdbr.		4	——	do. XX. v. 18		4½	96.00	Lederwerke		0	195.50
Cassel Ldr.		3½	91.60	do. unlös. 03		4	99.80	do. Gb. Pr.		4	96.40	Kaschau-Oderb.		4	98.75	do. XXI. v. 17		4½	92.25	Pfefferberg		0	110.00
do. XXI. v. 17		3½	91.60	do. 400 Frl.		4	99.80	Kronp. Rudb.		4	98.00	Kronp. Rudb.		4	97.10	Pr. Ctr. Bd 90		4½	97.10	Schultheiss		0	250.20
do. XXII. u. 18		4	99.50	Landschaftl.		4	——	Ung. Goldrente		4	——	do. 99u.99		4	97.25	do. 01 u. 10		4	97.25	Spandauer B.		0	141.00
Hamb. St. A. 1.		3	90.60	do. kleine		4	——	Oest. St. Schätze		4	93.10	do. 01 u. 10		4	97.25	do. 03 u. 10		4	97.25	Stettin. Gas		0	112.00
do. 1907		4	99.70	Kur- u. Neumk.		4	99.80	do. Staatsrente		3	85.00	Ergenzungs		3	84.00	do. 06 u. 11		4	97.50	Ver. Gas.		0	153.50
do. am. 1900		4	——	do. Ritterschaftl.		4	99.80	do. Gold. 21		4	——	do. 1895		3	——	do. 07 u. 11		4	97.50	Victoria		0	92.50
do. do. 93		3½	90.10	do. Com. O.		4	99.40	do. Loose			fr.	321.50		3	107.25	do. 4. 94. 95		3	89.60	**Bankpapiere**			
do. 86. 87		3	90.25	Ostpreuss.		4	99.75	do. Grndrentb.		4	94.50	do.		4	96.50	do. 04 u. 13		4	98.50	Bech. Vicht.		0	120.00
Hessen 99		4	99.20	do.		4	100.10	Bucur. Anl. 88		4½	96.30	Oest. Lo. 60		4	95.90	do. 05 u. 11		4	98.50	Braun. Nürnb.		0	159.00
do. 93		3½	91.00	do.		4	90.25	do.		4½	94.40	do. Nordwest		5	——	do. 87. 95 u. 11		4	98.50	Bringer Sr. Br.		4½	89.50
do. 96		3½	91.00	do.		4	80.80	do. 98		4	96.30	do. L. A. 1903		5	——	do. 06 u. 16		4	98.50	Dortmunder		0	109.00
do. do. 99		3½	——	do. Pommersch.		3	84.25	Budap. St. A.		4	99.25	do. Ostpr.		4	98.50	Pr. Hyp. A. 8		4	99.50	Dtm. Victoria		0	145.75
do. do. 95		3½	——	do.		4	99.25	B. Air. St.		4	90.60	do. Ebet.		5	——	do. 2.		4½	99.50	Dtsch. Ostasien		0	312.00
Mekl. Eb. Schw.		4	92.50	do.		4	100.50	1000 L.		4	90.70	Raab Oedb.		4	74.50	Ryon Stank.		2.6	85.00	Dtsch. Ostafrika		0	343.75
do. ca. A. 86		3½	——	do.		4	91.30	do. 100 L.		4½	90.70	Reichs. P. Stb.		4	——	Schalk. Grdg.		4	114.50	Germ. Ostm.		0	152.50
do. do. 90		3½	91.10	do.		4	98.60	do. 20 L.		4	61.70	Schl. Kohlenw.		4½	143.75	Schl. Kohlenw.		4½	98.50	Gerhardi		0	133.00
Old. Stk. w. 03		4	99.20	do. Lit. D.		4	101.20	do. Pos.		4	101.20	do. Obl. Gold		5	104.25	Schuck. & Co.		4½	98.50	Gummi Rifa		0	91.00
do. do. v. 96		3	——	do. Lit. E.		4	99.80	do. do.		4	91.25	do. do.		4	91.25	do. uk. 1913		4	96.60	Gückauer		0	133.00
Sachs. R. 1.		4	99.60	Gothaer Ldb.		4	100.10	Kopenh. St. A.		4	90.25	do. do.		4	91.25	do. uk. 1917		4	96.60	Schwarz, Rfh.		0	91.00
Sachs. Stadt		3	83.20	Lübeck. St. A.		4	99.25	Ivang. Domb.		4½	91.90	do. Hyp. Verg.		4	97.00	do. Hyp. Verg.		4	97.00	do. Stettin		0	141.00
Brandb. Prov.		3½	88.80	do.		4	83.75	Kursk-Ch. B.		4	80.30	do.		4	98.25	do.		4	98.25	Tarnow. Rfh.		0	137.25
Hann. Pr. Ill.	v	4	——	do.		4	98.50	von 1889		4	——	Pr. Pfdbr. XIII.		4	97.50	Pr. Hyp. A. 8		4	99.50	Ver. Walfenf.		0	285.50
do. VII. VIII		3	——	Mail 45 Lirel.			fr.	20.20	Moscu-Kursk		4	81.40	do.		4	97.50	do. XX. XXI.		4	97.50	Ver. Wag. L. A.		0	91.00
Ostpr. Pr. Obl.		4	98.50	Schles. Altlt.		4	99.75	Mosk. St. A.		5	98.40	Moscu Sm. ab		4	——	Pr. Pfdbr. XIII.		4	97.50	Ver. Nahrungs		0	93.00
do. Pr. Anl.		3½	89.00	Schles. Ldl.		4	99.75	Sofia Gold. A.		5	——	Mosc. Kurs.		6	——	do. XX. XXI.		4	97.50	Dinnendahl		0	44.50
Pomm. Prov.		3½	89.00	do. do.		4	99.80	Stockh. St. A.		4	——	Mosco Kursk		4	81.40	do. XVI. (14)		4	97.50	Dommitzsch		0	140.50
do. VI. VII.		4	99.75	do. do.		4	99.80	Tokio		4	——	Moscu Sm. ab		4	——	do. XVII. (15)		4	97.50	Klausner		0	133.00
Posen. Prov.		3½	89.40	do. do.		4	99.60	Venez. 30 L.		fr.	——	do. kleine		4	——	do. XVIII. (16)		4	97.50	Königs Brnk.		0	137.50
do.		4	——	do. do.		4	92.40	Wien Comm. A.		5	96.90	Saar-Westh.		4	98.40	do. XIX. (17)		4	97.50	Kunterstein		0	60.50
Rhpr. XX. XXI.		4	99.00	do. do.		4	85.00	do. Invest. 50 L.		4	96.90	Transbaikal		3	70.30	do. XX. (18)		4	97.50	Leipz. Riebeck		0	152.00
do. XXII. XXIII		3½	95.50	do. St. A. 98		4	92.10	Konlow-Wor.		4	——	Kursk-Kiew		4	85.90	do. XXI. (19)		4	97.50	Leipziger Kolm.		0	60.25
do. XXIV.		3½	90.40	Budp. Hptstpk.		4	84.20	Lodz-Pr.		4	102.25	Moskau-Kiew		4	85.90	Lindener		0	234.50	Lübenscher		0	——
do. XXIV. 16		3½	90.40	Bulg. Nat. Pfb.		6	——	Moscu-Kres.		4	82.00	Moscu-Wiatka		4	82.00	Mülh. Bergw.		0	112.00	Dürener Metall		0	112.50
do. XIX. u. 09		3½	90.40	Dtsch. Ind. Pfb.		4	99.50	do. Kiew Wor.		4	81.70	Moscu-Jaroslaw		4	81.70	Oberschles.		0	108.00	Dtsch. Steinzeug		0	300.00
do. XVIII.		3½	87.30	Westf. Land		4	97.60	do. Rjäsan		5	85.10	Moskau-Windau		4	85.10	Oppeln.		0	91.00	Dtsch. Steinzeug		0	132.25
do. IX. XI. XIV		3½	82.25	do.		4	97.60	Ital. Hyp. Pfb.		4	99.70	Moskau-Ryb.		4	99.70	Pauliusstolln		0	128.00	Dtsch. Wollen		0	96.50
Westf. Prov.		4	99.00	Westpr. Ritt.		4	99.30	Jüdl. Crv. Obl.		4	92.80	Rjäsan-Kozel		4	80.70	Reichsbrücke		0	177.50	Dux. Kohl. V.		4	202.75
do. u. 15. 16		4	99.10	do.		4	92.30	do. Bod.-Kr.		4	——	do. Uralsk 03		4	——	Rostocker		0	111.50	Mannesm. Bgw.		0	111.80
do. uk. 09		3½	90.60	do. Ill.		4	99.50	Kopenh. Pfd.		4	92.20	Ryb. Sanksch.		4	92.30	Schl. Kohlenw.		4½	98.50	Schl. Kohlenw.		0	153.75
do. Ill. III. VI		3½	90.60	do.		4	99.50	Rybinsk gr.		4	80.00	Ryb. Sanksch.		4	80.00	Schöffershof		0	119.75	Dtsch. Ostafrika		0	140.75
do. uk. 15		3½	90.75	do.		4	99.50	Sibd-Ost 98		4	80.00	Rhn. West. B. 1.		4	80.00	Schwaben Br.		0	141.25	Dtsch. Ostafrika		0	140.75
do. Ill.		4	——	do. neuld.		4	99.50	do. gar. 01		4	80.00	Ill. VII. VIII		4	96.30	Schles. Bgw.		0	91.00	Dtsch. Steinzeug		0	132.25
Westpr. Prov.		4	——	do. Ill. Feigen		4	99.30	Wasch. W. 10		4	——	Ill. VIII. VIII		4	96.30	Schl. Bodenk.		4	98.50	Eintrocht Br.		0	363.00
do.		4	——	Westpr. Ritt.		4	99.30	do. ex. X. 11		4	83.50	Ill. IX. XIX		4	96.90	Schl. Bodenk.		4	98.50	Felten & Guill.		0	94.50
Anhalt. Pr. Obl.		4	98.50	do.		4	85.00	do. Ex. 10		4	——	do. Ill. IX. VI		4	96.90	do. X. ab. 15		4	98.50	Gebr. Gans		0	118.50
do. Ill.		4	98.50	Ost. Gr. L. 58		fr.	——	do. Ill. IV. VI		4	96.90	do. X. ab. 15		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Ges. f. Chem.		0	118.50
Anhalt. Ldl.		4	99.00	do. neuld.		4	99.50	Sächs. Ldl.		4	——	do. Ill. IV. VI		4	96.90	do. Ill. IV. VI		4	98.50	Gummi Rifa		0	91.00
Altenb.		4	91.60	do. Ill.		4	99.50	do. ex. 10		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Gückauer		0	133.00
do. 01 u. 11		4	98.25	do.		4	99.50	do.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hanf. Rfh.		0	91.00
do. II ausw.		4	——	Schwedt.		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hannover		0	91.00
Apolda 95		3½	91.90	do.		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hartmann		0	145.50
Augsburg		3½	90.00	do.		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hedwigswerk		0	91.00
do. do.		4	98.00	Barmen 99		4	98.25	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Heinl. Lehm. a.		0	144.25
do. 01 u. 07		3½	90.00	do. 01 u. 07		4	99.75	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Heinrichsh.		0	179.25
Bremen 99		4	98.25	Bielefeld		4	99.00	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hilpert		0	127.25
do. 01 u. 07		3½	90.00	Bielefeld.		4	99.00	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hirschkg. Ldl.		0	150.00
Bonn		4	98.00	Bonn		4	99.00	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hohenlohe		0	76.25
do. 01. 05		3½	90.50	Brandenb.		4	99.00	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoffmann Bl.		0	113.00
Brandenb.		4	98.00	Breslau 91		4	99.00	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hohenlohe		0	76.25
Breslau 91		3½	91.00	Brombergs 02		4	97.80	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch C. a. St.		0	213.00
Bromberg 02		4	97.80	Burg. ank. 10		4	98.00	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Burg. ank. 10		4	98.00	Chart. 88 99		4	100.30	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
do. 95 uk. 11		4	99.00	do. 95 uk. 11		4	99.00	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
do. 07 uk. 17		4	100.30	do. 95/99 02		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Cöln		4	99.50	Cöln		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
do. 1900		4	99.10	Chemnitz		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
do. 09 u. 11		4	99.50	Crefeld 03		4	98.00	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Danzig		4	99.75	Danzig 01		4	99.75	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
do. 1900		4	99.75	Darmst. 88		4	98.00	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Dessau 01		4	98.00	Dortmund		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Dresden 01		4	98.00	Dresden		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
do. 1900		4	99.50	Duisburg 01		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
do. 06 u. 11		4	99.00	Elberfeld 89		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
do. 02 u. 17		4	99.00	do. 1899		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Malzer 10		4	——	Erfurt 93 01		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
do. 1910		4	98.20	do. 93 01		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Mannh. 1901		4	96.90	Essen 79 01		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Mannh. 01		4	96.90	Frankfurt 01		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Mied. 89		3½	92.60	do. 1899		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Mühlheim Rhr.		3½	95.00	Fürth 88		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
München 94		3½	90.25	Gera 01		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
do. 1900		4	90.25	Gotha 01		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Münster 97		3½	90.25	do. 1900		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Nürnb. 99 01		4	93.40	Gotha 99		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
do. 1896/98		4	90.75	do. 1900		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Paine		4	——	Hannover 01		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Pirmasens		4	97.50	do. 91		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Plauen 1905		4	——	do. 94		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
do. uk. 13		4	——	do. 95		4	99.50	Schl. Bodenk.		4	——	Schl. Bodenk.		4	98.50	Schl. Bodenk.		4	98.50	Hoesch Röhr.		0	91.00
Posen 94/03		3½	89.75	do. amrt. 98		4	98.50	**Schiffahrts-Aktien**															
do. 05 u. 12		4	——	do. kleine		4	99.75	Arge. Dampf.		4	60.40												
Potsdam 02		4	91.50	do. kleine		4	99.50	Dtsch. Atl. Pd.		4	108.80												
Rostock		3½	90.60	do. 1905		4	99.80																

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:4-1-848334-19080621020/fragment/page=0002

Friedrich Wilhelm

Preussische Lebens- und Garantie-Versich.-Aktien-Gesellschaft

BERLIN W. 64, Behrenstr. 59/61

Errichtet 1866.

Anträge in 1907: rund 120 Millionen Mark.

Lebensversicherung ohne ärztliche Untersuchung

zu annähernd gleichem, vielfach — je nach Alter und Versicherungsdauer — sogar niedrigerem Preise als dem, der von leistungsfähigen Gesellschaften für die bisher übliche Versicherung mit ärztlicher Untersuchung verlangt wird.

Steigende Dividende

Jährliche Steigerung je nach der Prämienzahlungsdauer 3 bis 6% eventuell

bis über 100 % der Jahresprämie.

Die Versicherung ist unverfallbar u. unanfechtbar, Reisen u. Aufenthalt unterliegen keinerlei Beschränkung. Kriegsversicherung ohne Extraprämie, auch für Berufssoldaten eingeschlossen.

Man versäume nicht, nähere Auskunft zu verlangen.
Büreau: Halle, Meckelstrasse 1.

Neu eröffnet!

Ernst Graubmann, Geiststr. 22.

vis-a-vis Thaliasäle.

Großes Lager in Pa. Stahlwaren aller Art und Waffen.

Dampf-Schleiferei

für Scheren, Messer 2c. Spezialität: Rasiermesser-Hohlschleiferei.
Billige Preise. :: :: :: :: Streng reelle Bedienung.

Bekanntmachung.

Für die

Sonderzüge nach Tirol und der Schweiz

empfehle meine vollständigen Reise-Ausrüstungen, wie:

Porös-wasserdichte Pelerinen für Damen, Herren u. Kinder von 7,50 Mk. an, porös-wasserdichte **Loden-Anzüge, Loden-Joppen, Kniehosen,** wasserdichte **Rucksäcke, Bergstöcke, Eispickel, Steigeisen, Schneebrillen, Tiroler Strümpfe** und **Gamaschen, Reisehemden, Reisehaids, Reisemützen, Reisehüte, Reiseschuhe, Trink-Becher, Feldflaschen, Reise-Apotheken, Reise-Bestecke, Koch-Apparate, Touristen-Laternen** etc. Schweißaufnehmende poröse **Unterkleidung.** (11102

Julius Bacher, Halle a. S., Leipzigerstr. 12. Fernsprecher 2629.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

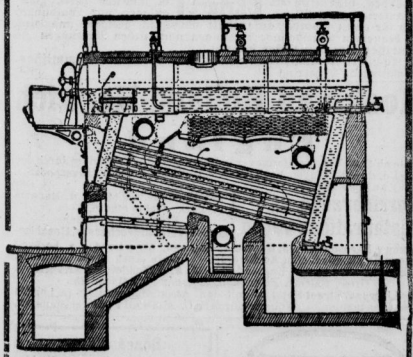
Ausführliche Kataloge gratis und franko.

Jacques Piedboeuf

G. m. b. H.

Dampfkesselfabriken

Aachen, Düsseldorf, Jupille (Belgien)



Dampfkessel aller Art, Dampfüberhitzer, Apparate, Blechschweissarbeiten.

I. Hall. Verfischer. geg. Ungezieser.
Johannes Meyer, Goethestr. 11.
Vertilg. v. Ungez. unt. Garantie.
Zahlung nach Erfolg. (34

Eine alte, hochangesehene Versicherungs-Gesellschaft, welche auch die Volksversicherung betreibt, sucht einen

Inspektor zu engagieren, der außer Gehalt und Provisionen im Falle von Geschäftsreisen noch Fahrkosten und Diäten erhält. Erwünscht sind nicht bloß Meldungen von Herren, die in der Versicherungsbranche bereits erprobt und leistungsfähig sind, sondern auch von Herren, die im Versicherungsfach Anstellung suchen und zunächst ihre Ausbildung empfangen würden.

Gefl. Bewerbungen werden erbeten unter V. 19251 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S. 11219

Herrschaft,

etwa 4000 Morgen, bisher Fideikommiß,

über **100 jähriger Familienbesitz,** altes Schloß, an schönem, über 300 Morgen großem See, anliegend 500 Morgen Wald, in etwa 2 Stunden von Berlin zu erreichen — wird Vollbahnstation — ist sofort

erbteilungshalber

zu verkaufen.

Die Herrschaft ist ohne Beleihung, letztere dürfte jedoch in Anbetracht des vorzüglichen Objektes von jeder Bank oder Landschaft zu erreichen sein. **Preis 1,400,000 Mk.** — günstige Zahlungsbedingungen — eventl. könnten **Mk. 800,000** als Hypothek stehen bleiben. Das Objekt ist zur Gründung eines Familienstiges ganz vorzüglich geeignet. Näheres erfahren nur ernstliche Selbst-Reflektanten unter Chiffre **D. W. 79** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin W. 8.** 11077

Stufenleitern, Küchenbänke, Plattbreiter Gr. Märkerstr. 28.

Ein noch sehr guter 11320
Schmiedeblasebalg steht z. verkaufen.
Otto Stoye, Mansfelderstr. 28.

Deutsches Reichs-Adressbuch
von 1906, in 2 Bänden, gebraucht, billig abzugeben. 10989
Otto Hendel, gr. Brauhausstr. 17.

Untertaillen (gestrickt, Tritot, Batist).
Große Auswahl. 123
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Mehr als 50 Millionen Dosen

Globus Putzextrakt

versend. alljährl. d. allein. Fabr.
Fritz Schulz jun. A.-G. Leipzig.

F. W. BORCHARDT

Königlicher und Kaiserlicher Hoflieferant,

Berlin W., Französische Str. 47 u. 48,

empfiehlt als ausgezeichneten, besonders preiswerten deutschen Schaumwein:

IMPERIAL

Special-Cuvée
die 1/1 Flasche zu Mark 2,75, und bei Entnahme von 50 Flaschen die 1/1 Flasche zu Mark 2,50.

IMPERIAL CABINET „TROCKEN"

Special-Cuvée
die 1/1 Flasche zu Mark 3,00, und bei Entnahme von 50 Flaschen die 1/1 Flasche zu Mark 2,75.

F. W. BORGHARDT „EXTRA SEC"

ganz hervorragend feiner, deutscher Schaumwein

Special-Cuvée
die 1/1 Flasche zu Mark 4,00, und bei Entnahme von 50 Flaschen die 1/1 Flasche zu Mark 3,50.

Für Industrie und Landwirtschaft

liefert **R. WOLF** MAGDEBURG-BUCKAU

fahrbare und feststehende Sattdampf- und Patent-

Heissdampf-

Lokomobilen bis zu 500 Pferdestärken.
Wirtschaftlichste, dauerhafteste und zuverlässigste Betriebsmaschinen der **Neuzeit.**
Leichte Wartung.
Verwendung jedes Brennmaterials. Verwertung des Abdampfes. Grosser Kraftüberschuss.

Zweigbureau: in Leipzig, Lohrs-Platz 1.

Gas-

Kronen Glühlicht Heisöfen Badeöfen Kocher Bratöfen Plätten

garantiert bestes Fabrikat, richtige Installation, billigste Preise

Max Schöllner,
Spiegelstr. 13. — Fernruf 2536.

Nur echte

Henkel's Bleich Soda

Garantirt chlorfrei
gibt u. hält blendend weisse Wäsche

Hygienische

Bedarfsartikel. Neuest. Katalog mit Empf. viel. Aerzte u. Prof. gratis u. fr.
H. Unger, Gummiwarenfabrik,
Berlin NW., Friedrichstrasse 91/92.

Magenleidenden

teile ich aus Dankbarkeit **gern** u. **unentgeltlich** mit, was mir von jahrelangen, qualvollen **Magen-** und **Verdauungsbeschwerden** geholfen hat. (15
A. Hoeck, Lehrer in Sachsenhausen bei Frankfurt a. M.

H. Schnee Nachf.

Gr. Steinstr. 84. 124
Erstes Spezialgeschäft für gute Strumpfwaren u. Trikotagen.

Zum Backofenbau
Eisenzeug und Chamotteteine
2710) Gr. Märkerstr. 28.

Praktische
Reise-Kartons
Georg Hild, Kartonagenfabr., Gr. Steinstr. 27/28.

Limonade,
a Ltr. 120 ₰ 11176
ff. Einmache-Zucker
a Pfd. 26 ₰, empfiehlt
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Hochfeine Heringe,
a Stck. 5 ₰ u. 7 Stck. 25 ₰,
Matjes Heringe, a Stck 10 u. 12 ₰.
Hochf. Erdnußöl, a Pfd. 80 ₰, empf.
A. Trautwein Große Ulrichstr. 31.

Kleereiter
komplett, offeriert
Gustav Müller,
Dampfsägewerk und Zimmerei-Geschäft, Aken a. Elbe.

NACH PROFESSOR GRAHAM:

AMBROSIA BROD u. CAKES

GERICKE-POTSDAM

Verträgt der schwächste Magen schon morgens früh.
Jetzt bei:

Pottel & Broskowski, Gr. Ulrichstr. 33; Gebr. Zorn, Hofl., Gr. Steinstr. 9; Sprengel & Rink, Leipzigerstr. 2; Gustav Steinbach, Magdeburgerstr. 8; Osca. Klose, Gr. Ulrichstr. 55; Alfred Bernhardt, Gr. Ulrichstr. 46.

Grundstücke.

Sofort

Käufer und **Teilhaber**
durch die altbekannte Firma
Albert Müller, Leipzig,
Gottschedstraße 22.
Kein Inseraten-Unternehmen. Besuch und Rücksprache kostenfrei.

× Selten schönes [11233
× **Gut**
× mit bestem Boden u. vorzügl.
× Gebäud. bei ca. 70000 M. Anz.
× verkfl. Off. bef. u. W. 19258 Exp. J.

Ein kleiner
Landgasthof
mit Saal und ca. 3 Morgen Land ist krankheitshalber sofort zu verkaufen. Derselbe befindet sich in der Nähe von Kohlengruben und 15 Minuten von der Bahnstation. Nur Selbstkäufer können mit dem Besitzer i. Unterhandlungen treten. Agenten verbeten. Nähere Auskunft erteilt unter **B. 19325** die Expedition d. Bl. (11274

Erbteilungsh. sofort verkäuflich dreistöck. neues Haus mit 2 Läden. Toreinfahrt, gr. Werkstattgebäude, Fabrik- oder Lagerraum, an Hauptstr. Köthens. Ausk. **C. Schreiber,** Köthen, Leipz.-St. 39c.

+ In **Naumburg a. S.** ist eine
+ in guter Lage **Villa**
+ befindliche
+ mit 7 Zimmern, elektr. Licht,
+ Gas, Garten, Hühnerhaus mit
+ Volière z. 1. 4. 09 zu verkaufen.
+ **Anderson, Naumburg a/S.,**
+ Sedanstraße 30. 11142

Villa (Landhaus).
6—8 Zimmer, großer Garten in Giebichenstein, Kröllwitz o. Trotha, zu kaufen gesucht. Off. m. Preis **D. 2846** an die Exped. (11317

Krankheitshalber ist ein größeres, flottgehendes
Taxameter-Fuhrgeschäft
in großer Stadt der Prov. Sachsen unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Für Landwirte besonders geeignet. Offerten u. **L. 8631** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.** 11154

Am **Mittwoch, den 8. Juli Vorm. 9 Uhr wird** in der Gemeindeschenke **Osmarsleben,** Stat. Güsten i. Anh. das abgebrannte
Mühlengrundstück
zwangsweise verkauft. Gute Wasserkraft und eine gut erhaltene stat. Wolfsche Lokomobile (30 Pferdekr.) vorh. Lage günstig 1/4 Stunde von Station Güsten entf., auch zu anderen Anlagen geeign. Auf Wunsch 15 Mg hochf. Acker. Grundstück ist voraussichtl. ganz billig zu erwerben. [11206

Gut verzinsliches **Wohnhaus,**
Näh. d. Kliniken, gesuchte mittlere Wohnungen erbteilungshalber verkäuflich. Anzahlung ca. 15000 Mark. Näheres unter **F. 2848** an die Expedition d. Saale-Ztg.

Geldverkehr.

Hypotheken-Kapital,
10 Jahre fest, bis 60% der Taxe, für Halle und Vororte.
M. Oberlaender,
Bank-Kommission.
Alte Promenade 6.
Telephon 1149.

---

300 000 Mark auf **Acker**
zu günstig. Beding. auszuleihen.
H. Silberberg Bankgeschäft in Halberstadt.

Geld an jedermann, auch gegen bequeme Ratenzahlung verleiht diskret u. schnell zu kulant. Beding. Selbstgeber **C. A. Winkler, Berlin 57,** Potsdamerstr. 65. Glänzende Dankschreiben.

Geld-Darlehen, Ratenrückzahlg. Selbstgeb. Gattel, Berlin 57. Blücherstr. 29. Rückp.

Vermietungen.

Herrsch. Wohng.,
5 Zimmer, Bad u. reichl. Zubeh., 1. u. 2. Etage, Mk. 1000, der Neuzeit entsprechend, sofort beziehbar
Steinweg 17.
Auskunft IV. Etage 11159

Mietsgesuche.

Suche **Wohnung** im Norden 7—900 Mk. Ausführl. Off. unter **G. 2849** an die Exp. d. Bl.

Unterricht.

Klavierlehrerin
erteilt gewissenhaften Unterricht. Anmeldung 12—1 oder 2—3 Uhr. Schmeerstr. 5, I., Vorderhaus.

Offene Stellen.

Männliche.

× **Perfekten Plattenleger**
× für **Wandbekleidungen** sucht
× **Wilh. Reupsch,** Grüner Hof.

Vertreter gesucht!

Strebsamer, tüchtiger Herr, w. bei **Delikatessen- und Weinhandlungen** gut eingeführt ist, zum Vertrieb eines vorzüglichen **Spezial-Produktes** gegen hohe Provision gesucht. Gefl. Offerten unter **Z. 8539** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig,** erb.

Filialleiter
von in Gründung begriffener völlig neuartiger Bank Akt. Ges. für den Bezirk Halle bei hohem Einkommen per 1. Okt. gesucht. Zeichn. mind einer Aktie Bedingung. Ausf. Off. geschäftsgew. organisationsfäh. Herren u. **H. B. 109** postlag. Berlin N. W. 7.

Weibliche.

+ Aelteres Fräulein aus guter
+ Familie als
+ **alleinige Buchhalterin**
+ f. e. fein. Grossogesch. sofort o.
+ sp. gef. Angeb. m. Gehaltsanspr.
+ sub **B. B. 9591** an **R. Mosse, Halle.**

Vermischtes.

Streng solides Heiratsgesuch.

Suche für meinen Verwandten, Fabrikbesitzer in einer Großstadt Sachsens, von angenehmer Erscheinung, 35 Jahre alt, evang., Witwer mit 2 reizenden Kindern, streng solid, sehr verträglicher Charakter, der durch eigene Kraft ein Vermögen von 2—300000 Mk. erworben hat und ein jährliches Einkommen von 30—50000 Mk. hat, eine gebildete Dame aus guter Familie mit annähernd Vermögen, das in jeder Weise solidarisch sicher gestellt werden kann und nicht zum Betriebe des Geschäftes erforderlich ist.

Junge Damen bis 30 Jahre, welche Sinn für Häuslichkeit haben, oder deren Verwandte, welche diesen streng soliden Gesuch Glauben schenken, werden gebeten, detaillierte Angebote bis 1. Juli unter **F. P. 2035** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Leipzig,** einzusenden. Nichtkonvenierende Offerten werden bis spätestens 20. Juli im Original zurückgesandt. Gewerbsm. Vermittler verbeten.

Hannover. Jg. geb. Mädchen sind. lieber. Aufn. zur Erlern. d. Hausch. und der fein. Küche, wissenschaftl. Ausbild. gesell. Formen, Musik etc. Vorz. Verpflegung. Mäßige Preise. Gefl. Off. u. **H. 22 B.** an Haasenstein & Vogler A.-G., Hannover.

Damen find. ruh. diskr. Aufnahme bei **Ww. Munzel,** Heb., Hannover, Grupenstr. 2. (8401

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19080621020/fragment/page=0003

Empfehlenswerte Bäder und Sommerfrischen.

Bad Lauterberg im Harz.
Prospekte frei durch die Badeverwaltung.

Braunlage Kurort 600 m ü. d. M. i. Oberharz, Bahnstation. Schwindsüchtige finden keine Aufnahme. Illustr. Führer u. jede Ausk. durch die Kurkommission.

Salzungen Solbad und Inhalatorium, Thüringen. Gradierhäuser zu Kurzwecken einzigart. eingerichtet. Trinkkur. Ausgezeichnete Heilerfolge bei chron. Katarrhen der Atmungsorgane, Skrophulose, Rhachitis, Frauenkrankheiten usw. Prospekte und Auskünfte durch die Badedirektion. [7012

Bad Sachsa am Südharz. Bevorzugte Waldlage. Prospekte durch die Badeverwaltung.

Bad Kissingen. Hotel Englischer Hof, nächst dem Kurgarten, den Quellen und Bädern. Komfortabel einger. Zimmer. Auf Wunsch volle Pension. Zivile Preise. Elektr. Licht. Bes.: Ch. L. Zapf.

Das ganze Jahr geöffnet. Mineralbäder des Bades im Hause. **Sanatorium Kudowa** Aller Komfort. Prospekt frei durch den Besitzer Dr. Herrmann. Herz-, Nerven-, Blut- u. Frauenkrankheiten.

Bad Sachsa Glanzpunkt des Südharzes. Hotel Schützenhaus mit Pensionshäusern: Parkhaus u. Lindenhaus. Fernspr. 5 u. 40. Aug. Frind. 9843

Dr. Schmidt's Sanatorium „Kurpark", Schreiberhau i. Rsg. 710 m Seehöhe. — Beschr. Krankenzahl. — Kein Massenbetrieb. Lahmann-Winternitz-Kuren für Kranke aller Art u. Erholungsbedürftige. Spezialabteilung für Herzkranke. 5325 Prospekte frei.

Sommerfrische Tautenburg i. schön. Thür. Land, inmitt. prachtv. Berge u. Wälder. Wirkl. Ruhe, ländl. Einfh., bill. Preise. Keine Kurtaxe. Prosp. d. Bürgermeisteramt — Wartburg. —

Hotel Der Rautenkranz Eisenach, Aussicht auf die Altrenom. vornehmes Haus. Neubau. Mit allem Komfort, Festsäle, ff. franz. Restaurant. Auto-Garages. W. Oppermann, Hofl., Weingrosshandlg.

Sommerfrische Gräfenthal i. Thür. Wald, Stat. d. Bahn Probstzella-Boc-Wallendorf, herrlich u. geschützt geleg. im Laub- u. Nadelwald. Gute Wohn. u. Verpflegung. Mäßige Preise. Prosp. u. Ausk. durch d. städt. Verein u. den Thüringerwald-Verein.

Finsterbergen Im Thüringer Walde bei Friedrichsroda (Ch. St.) Gern besucht, ruh. nervenstärk. Luftkurort, 500-552 m. dorf nahe d. Inselsberg u. Rennsteig. Kein Fabrikrauch. Wohn. i. Kurhaus, Hôtels, Villen, Pensions- u. Bauernhäuser. Kurort ansässig. Gebirgswasserleit. Regelm. Omnibusverb. m. Bahnh. Friedrichroda. Erfolgreich. Nachkurort. Ausk., Prosp. d. Fremdenverkehrsverein.

Hornberg Post-Hôtel — Pension. I. Ranges, Nächst dem Walde. Gedeckte Terrasse. Garten. (Schwarzwaldbahn). Restaur. Offene Weine. Garage. Bes.: O. Bohny.

Stärkste Sole Deutschlands. Reiz. alte Saalestadt. Altertums-Museum. Günst. Lage-Herrliche Wälder. Grösster Comfort. Bill. Preise. **Solbad-Bernburg** 36 000 Einw., Dampf-, Moor-, Elect. Licht- u. Kohlensäure-Bäder. Ruderspor, Theater, Lawn Tennis. Prospekte d. d. Magistrat.

Tambach im Thür. Wald. Bahnstation. Klimat. Kurort, 452 m hoch, zwischen Oberhof und Friedrichroda. Ermäßigte Preise in der Vorsaison. Ausk. d. d. Vorstand d. d. Verschönerungs-Vereins. 6627

Hotel u. Pension **Voigtslust** HÖHENKURORT bei Clausthal im Harz. Familien-Haus I. Ranges, mit allen Komfort der Neuzeit eingerichtet. idyllisch, ruhig im Walde gelegen. — 65 Zimmer mit 100 Betten. — Prospekte gratis durch den Besitzer Bruno Bock.

WANGEROOGE Nordseebad. Prospekte versendet die Badekommission.

Vergnügungsfahrten nach: Norwegen Det Bergenske Dampskibs-Selskab, Bergen. Det Nordenfjeldske Dampskibs-Selskab, Trondhjem. — Mit 49 erstklassigen Touristen- u. Postdampfern Fjord-, Küsten- u. Nordcaprouten. Mitternachtsonne. Jeden Montag 9 Uhr morgens, jeden Sonnabend 12 Uhr abends ab Hamburg.

Montag: Fjordroute: Hardanger, Sogne Geiranger, Romsdal von 250 bis 350 Mk . . . . . inkl. Beköstigung
Sonnabend: Postroute: Bergen M. 49,50, Trondhjem M. 67,50 inkl. „
Nordcaproute: ab Hamburg inkl. Fjordroute v. 500 M. an inkl. „
Nordcaproute: ab Trondhjem von 250 M. an . . inkl. „
Spitzbergen-Fahrt vom 4.—31. August von 600 Mark an inkl. Beköstigung.
Illustrierte Prospekte gratis u. Ausgabe von Fahrkarten bei obigen Gesellschaften in Norwegen u. deren Vertreter in Hamburg **F. J. REIMERS,** Glockengießerwall 6, beim Hauptbahnhof. (Abfahrtsseite) Telegr.-Adr.: Nordcap-Hamburg.

Sanatorium von Zimmermannsche Stiftung Chemnitz. Diät, milde Wasserkur, elektrische und Lichtbehandlung, seelische Beeinflussung, Zanderinstitut, Röntgenbestrahl., d'Arsonvalisation, heizbare Winterluftbäder, behagliche Zimmereinrichtung. Behandlung aller heilbarer Kranken, ausgenommen ansteckende und Geisteskranke. Illustrierte Prospekte frei. Chefarzt Dr. Loebell.

Büsum Nordseebad in Holstein (Bahnstation) Seefahrten, Seebäder und Entenjagden, Wattenlaufen. Prospekte grat. durch Badekommission. Grüner Strand Damen-Herren- und Familienbad.

Bad Grund Römers Hotel Rathaus mit 3 Villen. Altrenommiertes, vornehmes Haus. Neurenoviert. Illustr. Prospekt. — im Oberharz —

Dr. Weiser's Sanatorium Individ. Behandlung. Neustadt a. d. Orla (Thür.) Immer besucht für Nerven-, Frauen-, Herz-, Magen-, Darm-, Stoffwechselkrankheit. Ueberarbeitg. Geh- u. Bewegungsstör.: Rheum., Gicht, Gelenkl., Lähmung, Rückenmarkskr. Ischias. Phys.-diät. Kurmeth. Elg. Zentrale f. elektr. Bäd. u. Lichtbeh. Zander-Institut. Vibrationsmassage, Uebungstherapie. Diät- u. Abhärt.-Kur. Alle Kurmittel. Zentralheiz. Elektr. Licht. — Für Minderbemittelte entsprechend Preisermässigung. — Behandl. veralt. Fälle nach bewährt. Methode.

Bad Waldheim mit Hotel Waldhaus bei Elbingerode i. Harz. Teleph. Amt Elbingerode Nr. 15. Mitten im Walde — 520 m hoch gelegen. — Vorzügl. preiswerte Sommerfrische und Erholungsstation. In der Vor- und Nachsaison ermäßigte Preise. Prospekte und Auskunft durch den Besitzer E. Niewerth.

Brunshaupten Rügen Mecklenburgs schönst. Ostseebad. Prospekte d. Badeverwaltung Brunshaupten und Verkehrsbureau Berlin, Unter den Linden 76a sowie alle Filialen von Hansenstein & Vogler A. G. 8037

Hotel und Pension Johanneser Kurhaus b. Zellerfeld im Oberharz. Haus ersten Ranges mit über 100 Fremdenzimmern hat noch für Monat Juli und August Zimmer frei. Illustrierte Prospekte. Besitzer W. Gergs. 11067)

Alexisbad Harz Altberühmtes Stahlbad. Idyll. schön geleg., v. Buchen- u. Tannenwald. umgeb. Stahl-, Sol-, Moor-, Fichtennadel-, elektr. Licht- u. Kohlensäurebäder. Luft- u. Sonnenbäder. Heilerfolge bei Bleichsucht, Nervenleiden, Herz- u. Frauenkrankheiten. Stahl-Trink-Quelle. Wohnung u. Verpflegung im Kurhotel, Logirhaus, Kurhaus u. mehr. Villen 5-6 Mk. p. Tag. Vor- u. Nachsais. Preisermäß. Kein Kurzwang. Illustr. Prospekte u. Auskunft durch die Bade- u. Kurhausverwaltung.

Beste Gesellschaft. — Kur-Taxe und Bäder-Preise mässig. **Seebad Zinnowitz** die Perle der Ostsee. Prospekte gratis und franko durch die Bade-Direktion und in Halle durch Otto Westphal, Marktplatz 13 (Marktschloss).

Ostseebad Arendsee in Mecklenburg. Breiter Strand, ausgedehnte Waldungen. Warmbadehaus, Kurhaus, Konzerte, Theater, Besuchsziffer 1907: 6500. Keine Stichomplage. Bahnstation Kröpelin. Kraftwagenverbindung. Prospekte gratis durch die Badeverwaltung. Prospekte in Halle bei Otto Westphal, Marktplatz 13. 7530

Sommerfrische Leutenberg i. Thür. Näheres: Verschönerungsverein. 9530

Bad Charlottenbrunn i. Schl. Altbewährter klimatischer Kur- u. Badeort, 476-544 m ü. M. Erstklassige moderne Badeeinrichtung für alle Arten Bäder, Inhalatorium. Prospekte liegen aus in allen Bureaus der Ann.-Exp. Rudolf Mosse sowie gratis durch die Badeverwaltung.

Wildbad Schalders bei Brixen a. E. Südtirol. — 1183 m Seehöhe. Aufmerksame Bedienung. Pension 5 bis 6 Kronen. — Prospekte gratis. Besitzer: Alois Schlechtleitner. 7218

Sassnitz, Ostseebad auf Rügen. Prospekte und Auskunft gratis und franko durch die Bade-Direktion. 8531 Halle a. S. Otto Westphal.

Zingst, Ostseebad, feinst. Strand, bewaldetes Dünengebiet. Hotels und viele Privatwohnungen, meist am Strande. Sommerfahrkarten direkt. Auskunft u. Prosp. durch die Badeverwaltung.

Bansin, schönst. all. Ostseebäd., direkt an See u. herrl. Wald. Best. Gesellsch., Kurtage u. Bäderpr. mäß. Prosp. d. b. Badedir.

Thüringerwald. **Bad Georgenthal** bei Gotha, behagl. möbl. Sommerwohn. mit Küche f. größ. Familie preisw. z. vermieten. Auf Wunsch Stallung u. Chaiseneglaß. Näheres daselbst b. Wetzlar, Hauptstraße 54. 10081

Nordseebad Borkum „Die grüne Insel" genannt. 1907: 21475 Besucher. Schönster Strand, starker Wellenschlag, ozonreiche Seeluft. Kurmittel. Damen- u. Familienbadestrand. Licht- und Luftbad. Allen hygienischen Anforderungen ist genügt. — Tägliche Dampfschiffsverbindungen. — Prospekte, Fahrpläne gratis durch die Bade-Direktion und bei Hansenstein & Vogler A.-G.

Prospekte in Halle: Aug. Scherl-Daube & Co., Gr. Steinstr. 11, Norddeutscher Lloyd, Riebeckplatz, Hamb.-Amerika-Linie, Am Markt 24, Georg Schultze, Bernburgerstr. 32.

Nordseebad Langeoog Den „Führer" und „Wegweiser" nach diesem schönsten Nordseebade versendet umsonst u. postfrei Direktor Diedrich Becker, Esens (Ostfriesland).

Luftkurort und Sommerfrische Oranienbaum in Anhalt (Station der Dessau-Wörlitzer Eisenbahn). Ausgedehnte Nadelwaldungen, schöner Schloßpark mit prachtvoller Orangerie. Arzt und Apotheke. Bäder verschiedener Art (Fluß). Billige Baustellen in schönster Lage, angenehmer Aufenthalt für Rentiers und Pensionäre. Im Winter Theaterfahrten nach Dessau. Fernsprechamt Wörlitz. Auskunft erteilt der Vorstand des Gemeinnützigen Vereins. (8492

Erfurt in Thüringen. Moderne Großstadt mit 105000 Einwohnern. Am Fuße des prächtigen Steigerwaldes in reizvoller Umgebung gelegen, die drei Gleichenburgen, den Thüringer Wald und Stammhäuser in sichtbarer Nähe, bietet die | Erfurt | einen gesunden, angenehmen Aufenthalt. Gartenstadt Blumen- u. Kunst und Unterricht finden hervorragende Pflege, u. a. Kunstschule, Kgl. Baugewerkschule, Lehrer- u. Lehrerinnen-Seminar, Gymnasien, Oberrealschule, Akademie der Tonkunst, Stadttheater, Konzerte, Museen. Wohnungen mit vornehmer Ausstattung in Neubauten und Landhäusern des Villenviertels. Präfidialbehörden. Garnison mit | Erfurt | ist inmitten herrl. Parkanlagen und Waldungen auch für einen Sommeraufenthalt vorzüglich geeignet und durch die bequemen Eisenbahnverbindungen nach sieben Richtungen als Touristen-Standquartier bekannt. Ausführl. Auskunft erteilt die Erfurter Verkehrs-Kommission, Geschäftsstelle Löberring 3/4. [6435

Hoek van Holland-Harwich Route nach **England.** Halle ab 11,05 Vm. (zw. Hannover u. Löhne geh. die Passagiere durch den Zug i. d. direkt. Wagen nach Hoek v. Holland) London (Liverpool Str. Stat.) an 8,00 Vm. (689

Korridorzüge mit **Restaurationswagen** zw. Harwich u. London u. Harwich u. York. Table d'hote. — Frühstück u. Diner. Grosse Verkehrsverbess. u. Beschleunigung v. Harwich nach d. Norden v. England, ohne London z. berühr.; grosse Bequemlichkeit u. Kostenersp. Weitere Ausk. sowie Gratisabg. d. Brosch. „Touren in England etc." d. A. E. Tedder, Gener. Vertr. d. Great Eastern Eisenbahn, Domhof 14, Köln a. Rh. Das Liverpool Street Hotel ist mit dem Auskunftsbahnhofe in London direkt verbunden. — Näheres durch H. C. Amendt, Hotel Manager.

Weihertalmühle b. Rodach Thüringen S.-A. Idyll. schön imm. tief. Waldesfrieden. Tagesgeerpf. 3 Mk u. bet. Güte. Frdl. Wohn. u. 75 Pfg.—1,50 M. Prosp. u. Wunsch. Theodor Voss, langj. Bes.

Dünenschloss. Schönstes Logierhaus, direkt am Walde, 60 hochherrschaftl. Zimmer, 8 komplette Küchenwohnungen. Touristen-Logis v. 2 Mk. an. Elektr. Licht, eig. Wasserleitung, Wasserklosett, Telephon, Hausdiener am Schiff und Bahn. Ostseebad Swinemünde. 10465

SELLIN, Insel Rügen Ostseebad u. klimatisch. Kurort. Große Dampfschiffs-Anlegestelle für Herren-, Damen- u. Familien-Bad. Prosp. durch d. Geschäftsstelle des Verbandes Deutscher Ostseebäder u. durch d. Badedirektion. Frequenz 1907: 9672 Pers.

Wörlitz, Anhalt, Dessau-Wörlitzer Eisenb., Sommerresidenz d. anh. Fürsten, mit viel sehensw. Gebäud., herrl. Park m. gr. See u. Kanäl., i. Nähe ausgedehnt. Laubwäld., biet. ruh., angehm u. bill. Sommeraufenthalt. Arzt und Apotheke i. Ort. Auskunft ert. K. Thalwitzer, Lehrer. 11078]

Nordseebad Eckwarden. Wilhelmshaven gegenüber 5 mal tägl. Dampf.-Verbind. Ausgez. Strand. Warmbäder. Gute Verpfleg. bill. Preise. Prosp. gratis.

„Uetzkater" i. Harz. Station der Nordhausen-Wernigeröder Eisenbahn. Schönste Lage i. Ilfelder Tal. Pension v. M. 4.50 an. Automobil-Garage. Fernspr. Nr. 6 Ilfeld. Prospekte. 8292 Bes. Emil Liesegang.

Sommerfrische Breitungen, Südharz. Herrlich gelegenes, vom Walde umschlossenes Gebirgsdorf. Pension 3 Mark. 10093 Gasthaus brauner Hirsch. Rudolph.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19080621020/fragment/page=0004